

BT-DRF-02





Vor Installation das Installations- und Benutzerhandbuch sorgfältig lesen, sich mit den in ihm angeführten Anweisungen vertraut machen und diese Anweisungen einhalten. Der Hersteller ist für die Einrichtung gemäß den Rechtsbestimmungen verantwortlich, falls sämtliche angeführte Bedingungen eingehalten werden. Bei Arbeit mit dem Gerät sind die in diesem Installations- und Benutzerhandbuch angeführten Anweisungen zu respektieren. Jede andere Anwendung entspricht den Vorschriften nicht. Aus Sicherheitsgründen ist es nicht erlaubt, Änderungen oder Modifizierungen durchzuführen. Die Wartung kann nur in den vom Hersteller autorisierten Servicezentren durchaeführt werden.

Dieses Installationshandbuch stellt einen untrennbaren Bestandteil des Produkts dar

ANWENDUNG

Die Thermostate wurden für Steuerung von allen Typen der elektrischen Heizsysteme

Die Steuerung ist für Anwendung in Wohnräumen, Büros und Industrieanlagen

Zur Sicherung richtigen Betriebs des Geräts ist es vor seiner Anwendung zu überprüfen, ob es den gültigen Vorschriften entspricht.



SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die Thermostate sind gegen Sprüh- oder Tropfwasser nicht beständig, deshalb sind sie an einem trockenen Ort zu installieren

Der Anschluss der Fühler und der Anschluss an 230V sind unter keinen Umständen zu verwechseln! Verwechslung von diesen Anschlüssen kann zu lebensgefährlichem Elektrounfallrisiko oder zu Vernichtung des Geräts und der angeschlossenen Fühler oder anderen Einrichtungen führen.

Inhalt

- Beschreibung des Thermostates
- 1.1 Tastatur
- 1.2 LED & Display 2 Fretinetallation
- 2.1 Batterien einleger
- Funkverbindung einrichten 2.2
- Mit Empfängeren 2.2.1
- 222 Mit der Zentral
- 2.3 Einschalten
- Definition des Betriebsmodus 3 1 Automatischer Modus
- Manuelle Betriebsart "Komfort" 3.1.1
- 3.1.2 Manuelle Betriebsart "Absenkung"
- Betriebsart "AUS" 313
- Betriebsart "Frostschutz" 3.1.4 Betriebsart "Timer"
- Spezialfunktionen
- 4.1 Tastensperre-Funktion
- Funktion "Geöffnetes Fenster" 4.2 4.3 Informationsfunktion
- 5 Parametermenü
- Technische Charakteristik
- Lösung der Probleme
- Fortgeschrittenes Installationsmenü der Parameter

Beschreibung des Thermostates

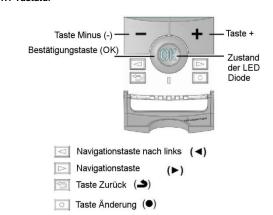


Elektronisch programmierbarer Thermostat mit LCD-Anzeige für die Regelung verschiedener Arten von Heizungssystemen

Dieses Gerät hilft Ihnen, den Energieverbrauch zu optimieren und erhöht den Komfort.

- Modernes Design mit Soft-Touch-Material
- Einfache Verkabelung und Installation
- Frostschutzfunktion
- Ferien- oder Party-Funktion
- Nichtflüchtiger Speicher EEPROM
- 2 AAA-Batterien, ausreichend für 2 Jahre Betrieb
- Vielseitige Anwendungsmöglichkeiten dank 2 Ausgangsklemmen
 2 Parametermenüs (für Benutzer und installierenden Techniker)
- 3 Arten von Empfängeren für den Einsatz in allen Fällen

1.1 Tastatur

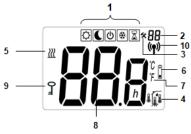


1.2 LED & Display



Leuchtet rot: die Heizung wird gefordert (wenn die Hintergrundbeleuchtung leuchtet)

Blinkt rot: Fehler des Fühlers oder der Batterien



- Betriebsarten-Menü (Die aktive Betriebsart ist eingerahmt.)
- Parameternummer, falls "3" angezeigt wird.
- Menü der Einrichtungsparameter.
- Anzeige des verwendeten Sensortyps und der Temperatur
 - Regelung => interner oder externer Umgebungssensor.
- Regelung => Fußbodensensor.
- Regelung => interner Sensor mit Bodensensor zur Temperaturbegrenzung.
- Anzeige der Außentemperatur
- Anzeige Heizbedarf.
- Anzeige für niedrige Batteriespannung.
- Einheitenanzeige °C / °F
- Eingestellte Solltemperatur bzw. Gemessene Temperatur, falls "2" angezeigt wird.
- Anzeige für Tastensperre
- 10. Symbol für Funkübertragung.

Erstinstallation

Dieser Abschnitt führt Sie durch die Erstinstallation Ihres Thermostats

2.1 Batterien einlegenÖffnen Sie die beiden seitlichen Abdeckungen und legen Sie die 2 mitgelieferten alkalischen Micro-Batterien (AAA) ein. (Falls sich die Batterien bereits im Batteriefach befinden, entfernen Sie den kleinen Schutzaufkleber.

- Schließen Sie die beiden Seitenabdeckungen

Funkverbindung einrichten 22

2.2.1 Mit Empfängeren

- Um die Verbindung zwischen Thermostat und Empfänger zu konfigurieren, müssen Sie zunächst Ihren Empfänger in den Modus RF init für die Funkinitialisierung versetzen. (Sehen Sie hierzu bitte in den Unterlagen zum Funkempfänger nach. Nur Funkempfänger der gleichen Baureihe sind kompatibel.)
- Halten Sie nun die Bearbeitungstaste des Thermostats (

) 10 Sekunden lang gedrückt. Daraufhin muss der Parameter « ini » angezeigt werden.



Der Thermostat sendet nun das Funkkonfigurationssignal an den Empfänger.

- Überprüfen Sie die Empfangsqualität am Empfänger (wird in der Regel durch eine grün blinkende LED angezeigt). Nachdem die Verbindung zwischen Empfänger und Thermostat konfiguriert ist, drücken Sie die Escape-Taste (♣), um wieder zur Hauptanzeige zurückzugelangen.
- Sie können nun die Funkdistanz prüfen, indem Sie in den Raum gehen, dessen Temperatur reguliert werden soll. Bringen Sie den Thermostat in seine endgültige Position (an der Wand oder auf einem Tisch ...), und stellen Sie am Thermostat die Betriebsart "Komfort" (Temperatur von 37°C) ein. Schließen Sie die Tür, und überprüfen Sie am Empfänger, ob dieser den neuen Status des Thermostats empfangen hat (Der Heizvorgang wird in der Regel durch eine rot leuchtende LED angezeigt).
- Gehen Sie nun wieder zum Thermostat, und schalten Sie ihn aus. Überprüfen Sie wieder am Empfänger, ob dieser ebenfalls abgeschaltet hat. (Die rote LED muss aus sein.)
- Wenn die Funksignale korrekt empfangen warden, legen Sie sie gewünschte Solltemperatur fest.
- Wenn die Funksignale nicht korrekt empfangen wurden, überprüfen Sie die Installation (Position des Empfängers, Distanz...)
- * Zur Erleichterung der Installation sollte sich der Thermostat, solange er im Konfigurationsmodus ist, nahe am Receiver befinden. (Dabei ist ein Mindestabstand von ca.1 Meter einzuhalten.)

2.2.2 Mit der Zentral

der Link ist mit Zentral getan

Einschalten

Der Thermostat ist nun betriebsbereit Standardbetriebsart ist Komfort

Definition des Betriebsmodus

Nach Installation bietet der Thermostat unterschiedliche Betriebs- und Regelungsmöglichkeiten an.

Die Betriebs- und Regelungsmöglichkeiten unterscheiden sich nach dem Modell des zum Thermostat zugeordneten Empfängers (Regelung des Fußbodens, Raums, Raums mit Fußbodenbeschränkung, Funktion des Pilotleiters,...).

Automatischer Modus

(Bei allen Modellen des Empfänger verfügbar)

Der Thermostat verfügt über mehrere unterschiedliche Betriebsmoden.

Änderung des Betriebsmodus.

Die kleine Mittenabdeckung öffnen und mit Betätigung der Navigationstasten (<) oder (>) den Rahmenkursor auf den geforderten Betriebsmodus verschieben; den ausgewählte Modus mit Betätigung der Taste (OK) bestätigen.



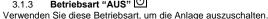
3.1.1 Manuelle Betriebsart "Komfort"

Manuelle Betriebsart, die permanent auf die eingestellte Komforttemperatur regelt. Wenn Sie eine der Tasten (-) und (+) drücken, beginnt der Sollwert für die Komforttemperatur zu blinken und kann mit Hilfe dieser Tasten geändert werden.

3.1.2 Manuelle Betriebsart "Absenkung"

Manuelle Betriebsart, die permanent auf die eingestellte Absenktemperatur regelt. Wenn Sie eine der Tasten (-) und (+) drücken, beginnt der Sollwert für die Absenktemperatur zu blinken und kann mit Hilfe dieser Tasten geändert werden.

3.1.3 Betriebsart "AUS"



Achtuna:

In dieser Betriebsart kann die Anlage einfrieren.



- Bei ausgeschalteter Anzeige können Sie sich jederzeit durch Drücken der Taste (OK) einige Sekunden lang die aktuelle Temperatur anzeigen lassen.

- um den Funktionsmodus zu verlassen, verwenden Sie die Navigationstaste nach links (◄) oder nach rechts (►).

3.1.4 Betriebsart "Frostschutz"

Verwenden Sie diese Betriebsart um Ihre Anlage vor dem Einfrieren zu schützen (Während Urlaubszeiten...)

- Die eingestellte Frostschutztemperatur ist ein Festwert, der im Parametermenü als Parameter Nummer 06, "HG", angepasst werden kann – siehe Kapitel 6. (Vorgegeben ist ein Wert von 10°C.)

3.1.5 Betriebsart "Timer"

In der Betriebsart "Timer" können Sie die Temperatur für einen speziellen Zeitraum und die Dauer dieses Zeitraums einstellen.

Diese Funktion können Sie verwenden, wenn Sie eine gewisse Zeit einen besonderen Sollwert einstellen wollen.

- Legen Sie zunächst mit den Tasten (-) und (+) die gewünschte Solltemperatur fest. Drücken Sie (OK), um die Funktion zu aktivieren. (Vorgegeben ist ein Wert von 22 °C.) - Anschließend können Sie mit der Taste (+) die gewünschte von unter 24 Stunden in Stunden "h" oder eine Dauer in Tagen "d" festlegen. Drücken Sie zum Bestätigen (OK). (Sie können eine Dauer von 1 Stunde bis 44 Tagen eingeben.)

Daraufhin beginnt das Symbol Z zu blinken, und die Zahl der verbleibenden Stunden/Tage wird bis zum Ende des Zeitraums angezeigt.



Wenn Sie die Timer-Funktion vor Ablauf des Zeitraums beenden möchten, setzen Sie den Wert für die Dauer mit Hilfe der Taste (-) auf "no"oder verwenden Sie die Navigationstaste nach links (◄) oder nach rechts (►).

Spezialfunktionen

Tastensperre-Funktion 0-

 $\label{thm:continuous} \mbox{Verwenden Sie diese Funktion, um jegliche \"{\mbox{A}} \mbox{nderungen an Ihren Einstellungen zu}$ verhindern (im Kinderzimmer, in einem öffentlich zugänglichen Raum,...).

- Zum Einschalten der Tastensperre halten Sie die Escape-Taste (♪) gedrückt, und drücken Sie die Bearbeitungstaste (
)
- Auf der Anzeige wird daraufhin das Symbol " 🖳 " eingeblendet.
- Zum Entsperren der Tastatur gehen Sie genauso vor.

Funktion "Geöffnetes Fenster"

Bedingungen für Erkennung geöffneten Fensters:

Der Thermostat identifiziert "geöffnetes Fenster", falls die Ist-Temperatur im Raum (Innenraumfühler oder Kabelraumfühler) um 3°C oder mehr während 5 Minuten (oder weniger) sinkt.

In diesem Fall unterbricht der Thermostat die Heizung für 15 Minuten.

Die Funktion bleibt für diese 15 Minuten aktiviert und so kann die Unterbrechung auch länger dauern, falls die Temperatur auch weiterhin sinkt.

Als Anzeiger dieser Funktion blinkt die Raumtemperatur.

Rückkehr in den üblichen Modus:

Nach dieser Unterbrechungszeit kehrt der Thermostat in den üblichen Modus automatisch zurück.

Mit Betätigung der Taste (OK) ist es ist möglich, die Funktion während der Unterbrechungsphase anzuhalten.

Dann sollte die Temperatur aufhören zu blinken, wodurch Ende der Erkennung bestätigt

4.3 Informationsfunktion

Mit dieser Funktion können Sie alle aktuellen Temperaturen der am Thermostat angeschlossenen Messfühler (Fußbodensensor, externer Sensor oder Außensensor) schnell ablesen, indem Sie mehrmals die Escape-Taste (🌥) drücken. Diese Möglichkeit zum "Durchblättern" steht nur auf der Hauptanzeige zur Verfügung

Sie können folgende Werte ablesen:

- eingestellte Solltemperatur
- Umgebungstemperatur
- bei Anschluss eines externen Sensors:

die Fußbodentemperatur – sofern ein Fußbodensensor verwendet wird: die Außentemperatur – sofern ein Außensensor verwendet wird.



Andere Optionen sind verfügbar durch den Anschluss eines externen Sensors an Ihren Thermostat. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder Installateur für weitere Informationen über diese Möglichkeiten

PPLIMW15251Aa

5 <u>Parametermenü</u>

Ihr Thermostat verfügt über ein Parametermenü, das Sie aufrufen können, indem Sie die Bearbeitungstaste (●) 5 Sekunden lang gedrückt halten. Das Parametermenü wird geöffnet und zeigt den ersten Parameter:



Sie können nun mit den Navigationstasten (◄) und (►) zum einzustellenden Parameter wechseln. Rufen Sie den Parameter mit (OK) auf, ändern Sie ihn mit (-) oder (+), und bestätigen Sie anschließend Ihre Änderung mit (OK).

Um das Parametermenü zu schließen, wählen Sie den Parameter « ${\bf End}$ » aus, und drücken Sie $({\bf OK})$.

Nr	<u>Vorgabewert</u> und Optionen				
00	RF INI: Konfiguration der Funkverbindung				
	Sendet das Funkverbindungssignal für die Zuordnung des Funkthermostats				
	zum Funkempfänger.				
	Zusätzlich müssen Sie auch den Empfänger gleichzeitig in den				
	Funkkonfigurationsmodus versetzen. (Bei einem einfachen Empfänger				
	halten Sie einfach die Taste gedrückt, bis das grüne Licht leuchtet – siehe Unterlagen zum Funkempfänger.)				
01	dEG: Einheit der Temperaturanzeige				
01	°C Celsius				
	°F Fahrenheit				
04	Airc: Kalibrierung des internen Sensors				
	TITE. Name to the state of the				
	Die Kalibrierung ist nach 1 Tag Betrieb mit unveränderter Solltemperatur				
	folgendermaßen durchzuführen:				
	Platzieren Sie im Raum ein Thermometer in 1,5 m Abstand zum Fußboden				
	(selber Abstand wie beim Thermostat), und kontrollieren Sie nach 1 Stunde				
	die tatsächliche Raumtemperatur.				
	Bei Aufruf des Parameters "Kalibrierung" wird auf der rechten Seite "no"				
	angezeigt. Das bedeutet, es wurde keine Kalibrierung durchgeführt. Geben Sie mit Hilfe der Tasten (-) und (+) den vom Thermometer				
	angezeigten Istwert ein. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung (OK).				
	Daraufhin sollte "YES" angezeigt werden; der Wert wird im internen				
	Speicher abgelegt.				
	Um einen Kalibrierungswert zu löschen, drücken Sie die Escape-Taste (♣).				
	Der alte Wert wird gelöscht, und es wird "no" angezeigt.				
	* Achtung:				
	Während der gesamten Kalibrierung darf nur das über den Thermostat				
	gesteuerte Heizelement verwendet werden.				
05	OutC , AMbC , FlrC: Kalibrierung des angeschlossenen externen				
	Sensors				
	Die Kalibrierungsmethode entspricht der Beschreibung zum Parameter "04 AirC" weiter oben				
06	HG: Frostschutztemperatur				
	Vorgegebener Wert 10°C.				
	Mit den Tasten (-) und (+) können Sie die Einstellung für die				
	Frostschutztemperatur ändern. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung				
	(OK).				
08	Clr ALL: Wiederherstellen der Werkseinstellungen				
	Halten Sie die Taste (OK) 10 Sekunden lang gedrückt, um die				
	Solltemperaturen und die Benutzerparameter im Parametermenü auf die ab				
	Werk vorgegebenen Einstellungen zurückzusetzen. Auch die				
	benutzerdefinierten Programme werden zurückgesetzt.				
	* Achtung:				
	Vergewissern Sie sich, dass Sie alles haben, was Sie für die Neueinrichtung				
	Ihrer Anlage brauchen, bevor Sie diese Funktion benutzen.				
09	Wird nur angezeigt, wenn die BT-DRF-02 mit einem Multi-Zonen-Empfänger				
	verbunden ist CHA—				
	: Nummer der verbundenen Zone				
10	Software-Version				
	VErS				
11	End: Parametermenü schließen				
	Drücken Sie (OK), um das Menü der Einrichtungsparameter zu schließen				
	und zum normalen Betrieb zurückzukehren.				

6 Technische Charakteristik

Umgebungsbedingungen: Betriebstemperatur: Transport- und Lagertemperatur:	0°C - 40°C	
Transport- und Lagertemperatur.	-10°C to +50°C	
Schutzart	IP30	
Installationsklasse	Class II	
Verschmutzungsgrad	2	
Temperaturmessgenauigkeit	0.1°C	
Temperatureinstellbereich		
Komfort- Absenktemperatur	5°C to 35°C in 5° Schritten	
Frostschutz	10°C (einstellbar)	
Timer	5°C to 35°C	
Regelcharakteristik	Proportionalbereich (PWM 2°C bei 10-min-Zyklus) oder Hysterese von 0,5°C	
Stromversorgung	2 x AAA (Micro) 1.5V	
Lebensdauer	~2 Jahre	
Sensorelemente:		
Intern und extern (optional)	NTC 10kΩ at 25°C	
Radio Frequency	868 MHz, <10mW.	
Software version	Wird im Parametermenü angezeigt: Vers xxx	
CE-Richtlinien Ihr Produkt wurde in Übereinstimmung mit den EU- Richtlinien konzipiert.	R&TTE 1999/5/EC EMC 2004/108/EC RoHS 2011/65/EU	

7 <u>Lösung der Probleme</u>

Der BT D-RF 02 lässt sich nicht einschalten							
Batterieproblem	- Überprüfen Sie, ob der Schutzaufkleber auf den Batterien entfernt wurde Überprüfen Sie, ob die Batterien in der richtigen Richtung eingelegt sind Überprüfen Sie die Batteriekapazität						
Die LED des BT D-RF 02 blinkt rot							
Sensorproblem	Das Symbol blinkt (Umgebungssensor). - Wenden Sie sich an den Installationsbetrieb oder den Verkäufer. Das Symbol blinkt (Fußbodensensor). - Überprüfen Sie die Verbindung zum Sensor. - Trennen Sie den Sensor ab, und überprüfen Sie ihn mit einem Ohmmeter. (Der Messwert muss ca. 10 kOhm betragen.))						
Batteriespannung ist zu niedrig	Das Symbol blinkt (Batterien) Ersetzen Sie die Batterien.						
Der BT D-RF 02 scheint korrekt zu funktionieren, aber die Heizung arbeitet nicht richtig							
Ausgänge	Am Empfänger: - Überprüfen Sie die Empfangsqualität des Funksignals. - Überprüfen Sie die Verbindungen. - Überprüfen Sie die Stromversorgung der Heizelements. - Wenden Sie sich an den Installationsbetrieb						
Funk- Kommunikation	- Überprüfen Sie folgende Punkte: - Der Empfänger muss in einem Mindestabstand von 50 cm zu allen anderen elektrischen Geräten oder Funkelementen (GSM, Wi-Fi,) platziert sein. - Der Empfänger darf nicht an einem metallischen Teil oder beispielsweise zu nahe an einer Wasserleitung (Kupfer,) platziert sein.						
Der BT D-RF 02 scheint korrekt zu funktionieren, aber die Raumtemperatur stimmt nie mit dem Sollwert überein.							
Menü	Kalibrierung gemäß Parameter-Menü (Nr. 04) durchführen. Wenden Sie sich an den Installationsbetrieb um die Heizungsanlage zu prüfen.						

8 Fortgeschrittenes Installationsmenü der Parameter





Eingang ins Menü des Thermostates BT-DRF-02





Um ins Menü zu kommen, die Taste 🍮 betätigen und sie für 5 Sekunden gedrückt halten; dann muss der folgende Bildschirm mit dem ersten Parameter erscheinen:



Nach Eingang ins Menü mittels den Tasten (<) oder (>) auf den Parameter übergehen, den sie ändern möchten.

Für Änderung und Modifizierung die Tasten (+) und (-) verwenden; für Bestätigung die Taste (**OK**) betätigen.

Für Ausgang aus Parametermenü auf den Parameter "END" übergehen und die Taste (OK) betätigen.

Parameter		Fortgeschrittenes Installationsmenü			
Num- mer	Bezei- chnung	Beschreibung des Parameters	Wert aus Produktion	Weitere Möglichkeiten	
20	REG	Auswahl des für Regelung verwendeten Fühlers	"AIR" Innenfühler der Raumtemperatur	"amb": Außenfühler der Raumtemperatur Die folgenden Möglichkeiten sind nur bei dem Empfänger verfügbar. "FLR": Regelung durch den Fußbodenfühler "FL.L": Raumregelung mit möglicher Beschränkung des Fußbodens (s. Parameter 24&25)	
21	Cld	Verwenden Sie diese Option, wenn Sie möchten, dass die Zone in Kühlbetrieb arbeitet	"yes" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist nicht aktiviert	
22	[]	Anzeige der vom Innenfühler gemessenen Werte	" ₋ - "		
23	ıſ	Anzeige der vom Außenfühler (Raumfühler) gemessenen Werte	" ₋ -"		
24	Ĺ	Anzeige der Werte, die von dem an den Empfänger Typ angeschlossenen Fußbodenfühler gemessen sind	" "		
25	FL.L	Untergrenze der Fußbodentemperatur	"no" Es ist keine untere Beschränkung verwendet.	Von 5°C bis "FL.Hi"	
26	FL.H	Obergrenze der Fußbodentemperatur	"no" Es ist keine obere Beschränkung verwendet.	Von "FL.Lo" bis 40°C	
27	tYP	Auswahl des Regelungstyps	"bp" Proportionalitätsbereich (PWM)	"hys" Hysteresis (Ein/Aus)	
28	UF1	Auswahl des Betons	"uf1" Anhydrid, Beton < 6cm	"uf2" Beton > 6cm	
29	Вр1	Auswahl des Fußbodenbelags	"Bp1" Fliesen	" Bp2 " Laminat- /Holzfußboden	
30	uir	Funktion des Pilotleiters für die Anwendungen auf dem französischen Markt: Diese Möglichkeit ist zu verwenden, falls die Einrichtung einen in Kombination mit Energiesparer installierten Pilotleiter hat.	"yes" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist nicht aktiviert	
31	min	Mindestwert des Einstellungsbereichs	"5,0°C"	"15,0°C"	
32	MAX	Höchstwert des Einstellungsbereichs	"20,0°C"	"37,0°C"	
33	uin	Automatische Detektion geöffneten Fensters (weitere Erklärungens. Benutzerhandbuch)	"yes" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist ausgeschaltet	
34	EEp	Sämtliche Parameter werden auf den aus Produktion voreingestellten Wert zurückgesetzt.	Die Taste (OK) betätigen und sie für mehrere Sekunden gedrückt halten.		
35	End	Für Ausgang aus dem Installationsmenü	Um das Menü zu verlassen, die Taste (OK) betätigen.		
35	End				